

Antwort auf eine Kleine schriftliche Anfrage

- Drucksache 17/2257 -

Wortlaut der Anfrage des Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen (FDP), eingegangen am 21.10.2014

Fuhrparkmanagement der niedersächsischen Polizei (Teil 3)

In ihrer Antwort auf eine Anfrage der Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen, Dr. Marco Genthe und Dr. Stefan Birkner (FDP) zum Fuhrparkmanagement der niedersächsischen Polizei (Drs. 17/2055, TOP 39) listet die Landesregierung in der Beantwortung der Frage 3 die Anzahl an Polizeifahrzeugen in den Jahren 2013 und 2014 auf, aufgeschlüsselt nach der jeweiligen Polizeidirektion. Ferner wird angekündigt, dass die Planungszahlen für das Jahr 2015 Ende Oktober 2014 vorliegen sollen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie sind die Planungswerte für das Jahr 2015 (bitte um Aufschlüsselung nach den jeweiligen Polizeiinspektionen)?
2. Wie gestaltet sich die Aufschlüsselung in den Jahren 2013 und 2014 nach den jeweiligen Polizeiinspektionen?
3. Sind in der Mittelfristigen Planung 2014 bis 2018 weitere Streichungen von Polizeifahrzeugen vorgesehen?

(An die Staatskanzlei übersandt am 30.10.2014)

Antwort der Landesregierung

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
- 26.10 – 01433-P71/12177-14 -

Hannover, den 07.01.2015

Mobilität ist eine unabdingbare Voraussetzung für polizeiliches Handeln in einem Flächenland wie Niedersachsen. Den Mobilitätsbedarf der Landespolizei Niedersachsen zu decken ist oberste Priorität und erfolgt nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten gemäß § 7 LHO.

Innerhalb der Landespolizei Niedersachsen wird insbesondere seit dem Jahr 2008 das Fuhrparkmanagement vorangetrieben, das u. a. die landesweite Planung, Beschaffung, Aussonderung sowie das Controlling des Fuhrparks beinhaltet und eine effizientere und effektivere Ausgestaltung des Fuhrparks zum Ziel hat. Der Aspekt der Aussonderung ist hier nur als eine von vielen Maßnahmen des Fuhrparkmanagements zu nennen. Die Aktivitäten des Fuhrparkmanagements reichen über den Betrachtungszeitraum des anstehenden Haushaltsjahres als auch über jenen der Mittelfristigen Planung (2014 bis 2018) hinaus und sind nicht nur aufgrund der Pflicht zur wirtschaftlichen Haushaltsführung geboten.

Ausgehend vom Betrachtungsjahr 2013 lässt sich gegenüber dem anstehenden Haushaltsjahr 2015 eine Reduzierung des Fahrzeugbestandes identifizieren. Als ursächliche Gründe für die Umsetzung der Reduzierung bei gleichzeitiger Gewährleistung die Mobilitätsbedarfe bei der Aufgabenwahrnehmung durch die Polizei nicht einzuschränken, gilt die kritische Befassung mit dem Thema Fuhrpark seit dem Projekt „Fuhrparkmanagement I“ im Jahr 2008. Darüber hinaus stellte der Rechnungshof in seinem Prüfbericht im Oktober 2013 fest, dass aufgrund von geringen Fahrleistungen der Fahrzeuge des täglichen Dienstes sowie Motorräder der Fuhrpark insgesamt reduziert werden kann. In enger Abstimmung mit den Polizeibehörden und der Polizeiakademie Nieder-

sachsen wurde daraufhin festgestellt, dass aufgrund einer sehr geringen Auslastung von Fahrzeugen eine Reduzierung des Fahrzeugbestandes ohne Einschränkung der Einsatz- und Leistungsfähigkeit möglich ist.

Die Planungswerte des Fuhrparks der Landespolizei Niedersachsen werden für das jeweils anstehende Haushaltsjahr auf die Polizeibehörden und die Polizeiakademie Niedersachsen heruntergebrochen. Wie z. B. auch die Entscheidungen über Ersatzbeschaffungen für Fahrzeuge des täglichen Dienstes erfolgt die Übertragung der Planwerte im Rahmen der Budgethoheit eigenverantwortlich durch die Polizeibehörden und die Polizeiakademie Niedersachsen auf die ihnen nachgeordneten Dienststellen - u. a. Polizeiinspektionen - wobei hier z. B. einsatztaktische, kriminalgeografische oder auch organisatorische Parameter zugrunde gelegt werden.

Zu den im Kontext des Fuhrparkmanagements stehenden geplanten Maßnahmen habe ich bereits im Februar und im September dieses Jahres ausführlich Stellung genommen.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu 1:

Die Planungswerte für das Jahr 2015 in den einzelnen Polizeidirektionen und den dazugehörigen Polizeiinspektionen gestalten sich wie folgt:

- Polizeidirektion Braunschweig: 566
 - Polizeiinspektion Braunschweig: 139
 - Polizeiinspektion Gifhorn: 51
 - Polizeiinspektion Goslar: 71
 - Polizeiinspektion Salzgitter/Peine/Wolfenbüttel: 110
 - Polizeiinspektion Wolfsburg Helmstedt: 83
- Polizeidirektion Göttingen: 547
 - Polizeiinspektion Göttingen: 98
 - Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden: 82
 - Polizeiinspektion Hildesheim: 103
 - Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg: 99
 - Polizeiinspektion Northeim/Osterode: 84
- Polizeidirektion Hannover: 616
 - Polizeiinspektion Burgdorf: 61
 - Polizeiinspektion Garbsen: 73
 - Polizeiinspektion Mitte: 27
 - Polizeiinspektion Ost: 62
 - Polizeiinspektion Süd: 59
 - Polizeiinspektion West: 60
- Polizeidirektion Lüneburg: 526
 - Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow/Uelzen: 117
 - Polizeiinspektion Celle: 67
 - Polizeiinspektion Heidekreis: 65
 - Polizeiinspektion Harburg: 73
 - Polizeiinspektion Stade: 61
 - Polizeiinspektion Rotenburg: 64
- Polizeidirektion Oldenburg: 678
 - Polizeiinspektion Cuxhaven: 79
 - Polizeiinspektion Delmenhorst: 119
 - Polizeiinspektion Diepholz: 77
 - Polizeiinspektion Oldenburg: 103

- Polizeiinspektion Verden: 91
- Polizeiinspektion Wilhelmshaven: 77
- Polizeiinspektion Cloppenburg: 88

Hinweis: Im Jahr 2014 erfolgte eine Organisationsänderung: Teile der PI Cuxhaven sind der PI Delmenhorst zugeschlagen worden und damit auch Fahrzeuge.

- Polizeidirektion Osnabrück: 555
 - Polizeiinspektion Aurich: 86
 - Polizeiinspektion Emsland: 136
 - Polizeiinspektion Leer: 83
 - Polizeiinspektion Osnabrück: 182
- Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen: 482 (davon 360 Bundesfahrzeuge)
- Landeskriminalamt Niedersachsen: 252
- Polizeiakademie Niedersachsen: 79

Bei den Planungswerten für die Polizeiinspektionen handelt es sich teilweise um Grobplanungen, die sich in einzelnen Bereichen noch verändern können.

Zu 2:

Die Aufschlüsselung der Fuhrparkzahlen für die einzelnen Polizeiinspektionen gestaltet sich für das Jahr 2013 wie folgt (die Zahlen der Polizeidirektionen und der Polizeiakademie Niedersachsen wurden bereits in der Mündlichen Anfrage Nr. 39 vom 26. September 2014 beantwortet):

- Polizeidirektion Braunschweig: 599
 - Polizeiinspektion Braunschweig: 151
 - Polizeiinspektion Gifhorn: 53
 - Polizeiinspektion Goslar: 69
 - Polizeiinspektion Salzgitter/Peine/Wolfenbüttel: 118
 - Polizeiinspektion Wolfsburg Helmstedt: 85
- Polizeidirektion Göttingen: 583
 - Polizeiinspektion Göttingen: 112
 - Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden: 90
 - Polizeiinspektion Hildesheim: 119
 - Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg: 109
 - Polizeiinspektion Northeim/Osterode: 86
- Polizeidirektion Hannover: 650
 - Polizeiinspektion Burgdorf: 65
 - Polizeiinspektion Garbsen: 75
 - Polizeiinspektion Mitte: 27
 - Polizeiinspektion Ost: 64
 - Polizeiinspektion Süd: 60
 - Polizeiinspektion West: 59
- Polizeidirektion Lüneburg: 558
 - Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow/Uelzen: 128
 - Polizeiinspektion Celle: 72
 - Polizeiinspektion Heidekreis: 73
 - Polizeiinspektion Harburg: 83
 - Polizeiinspektion Stade: 66
 - Polizeiinspektion Rotenburg: 64

- Polizeidirektion Oldenburg: 719
 - Polizeiinspektion Cuxhaven: 112
 - Polizeiinspektion Delmenhorst: 103
 - Polizeiinspektion Diepholz: 75
 - Polizeiinspektion Oldenburg: 102
 - Polizeiinspektion Verden: 94
 - Polizeiinspektion Wilhelmshaven: 75
 - Polizeiinspektion Cloppenburg: 89
- Polizeidirektion Osnabrück: 595
 - Polizeiinspektion Aurich: 91
 - Polizeiinspektion Emsland: 146
 - Polizeiinspektion Leer: 89
 - Polizeiinspektion Osnabrück: 196

Die Aufschlüsselung der Fuhrparkzahlen für die einzelnen Polizeiinspektionen gestaltet sich für das Jahr 2014 wie folgt:

- Polizeidirektion Braunschweig: 555
 - Polizeiinspektion Braunschweig: 147
 - Polizeiinspektion Gifhorn: 51
 - Polizeiinspektion Goslar: 70
 - Polizeiinspektion Salzgitter/Peine/Wolfenbüttel: 111
 - Polizeiinspektion Wolfsburg Helmstedt: 85
- Polizeidirektion Göttingen: 537
 - Polizeiinspektion Göttingen: 118
 - Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminen: 88
 - Polizeiinspektion Hildesheim: 110
 - Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg: 105
 - Polizeiinspektion Northeim/Osterode: 86
- Polizeidirektion Hannover: 615
 - Polizeiinspektion Burgdorf: 66
 - Polizeiinspektion Garbsen: 75
 - Polizeiinspektion Mitte: 27
 - Polizeiinspektion Ost: 64
 - Polizeiinspektion Süd: 58
 - Polizeiinspektion West: 61
- Polizeidirektion Lüneburg: 512
 - Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow/Uelzen: 129
 - Polizeiinspektion Celle: 71
 - Polizeiinspektion Heidekreis: 69
 - Polizeiinspektion Harburg: 85
 - Polizeiinspektion Stade: 67
 - Polizeiinspektion Rotenburg: 68
- Polizeidirektion Oldenburg: 664
 - Polizeiinspektion Cuxhaven: 114
 - Polizeiinspektion Delmenhorst: 103
 - Polizeiinspektion Diepholz: 78
 - Polizeiinspektion Oldenburg: 100

- Polizeiinspektion Verden: 95
- Polizeiinspektion Wilhelmshaven: 74
- Polizeiinspektion Cloppenburg: 89
- Polizeidirektion Osnabrück: 546
 - Polizeiinspektion Aurich: 84
 - Polizeiinspektion Emsland: 134
 - Polizeiinspektion Leer: 81
 - Polizeiinspektion Osnabrück: 179

Zu 3:

Siehe Vorbemerkungen.

Boris Pistorius